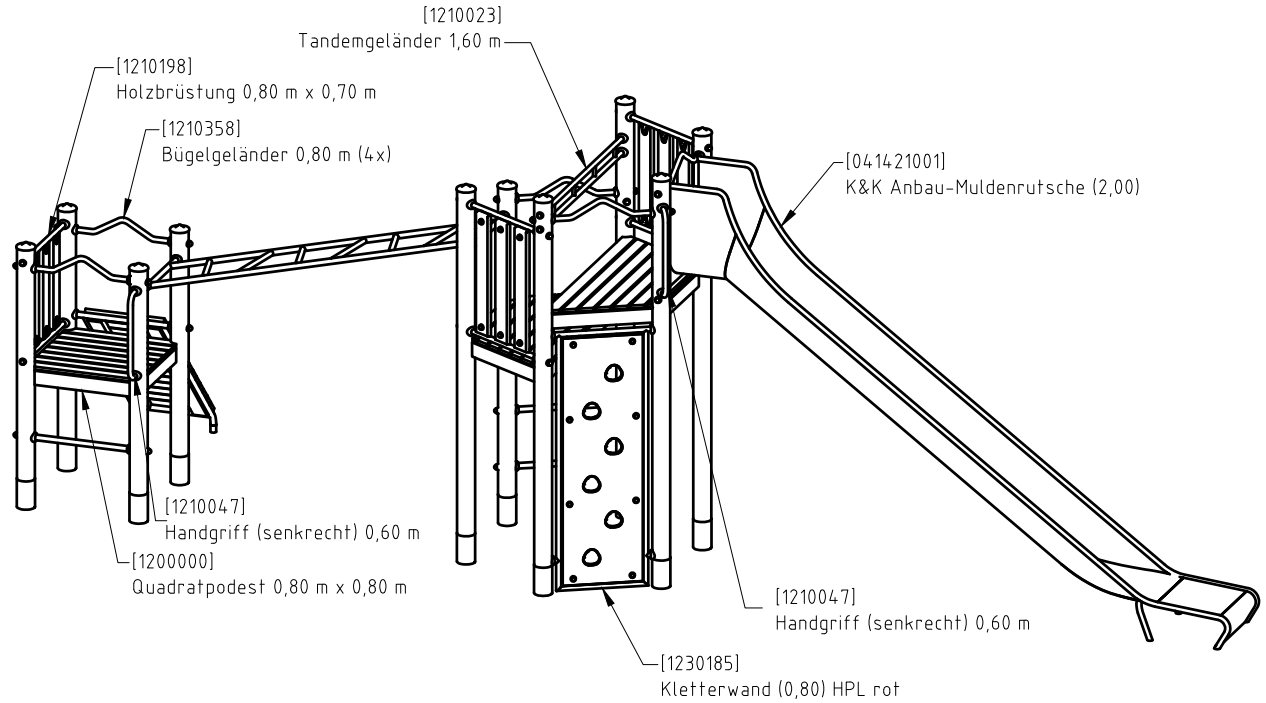
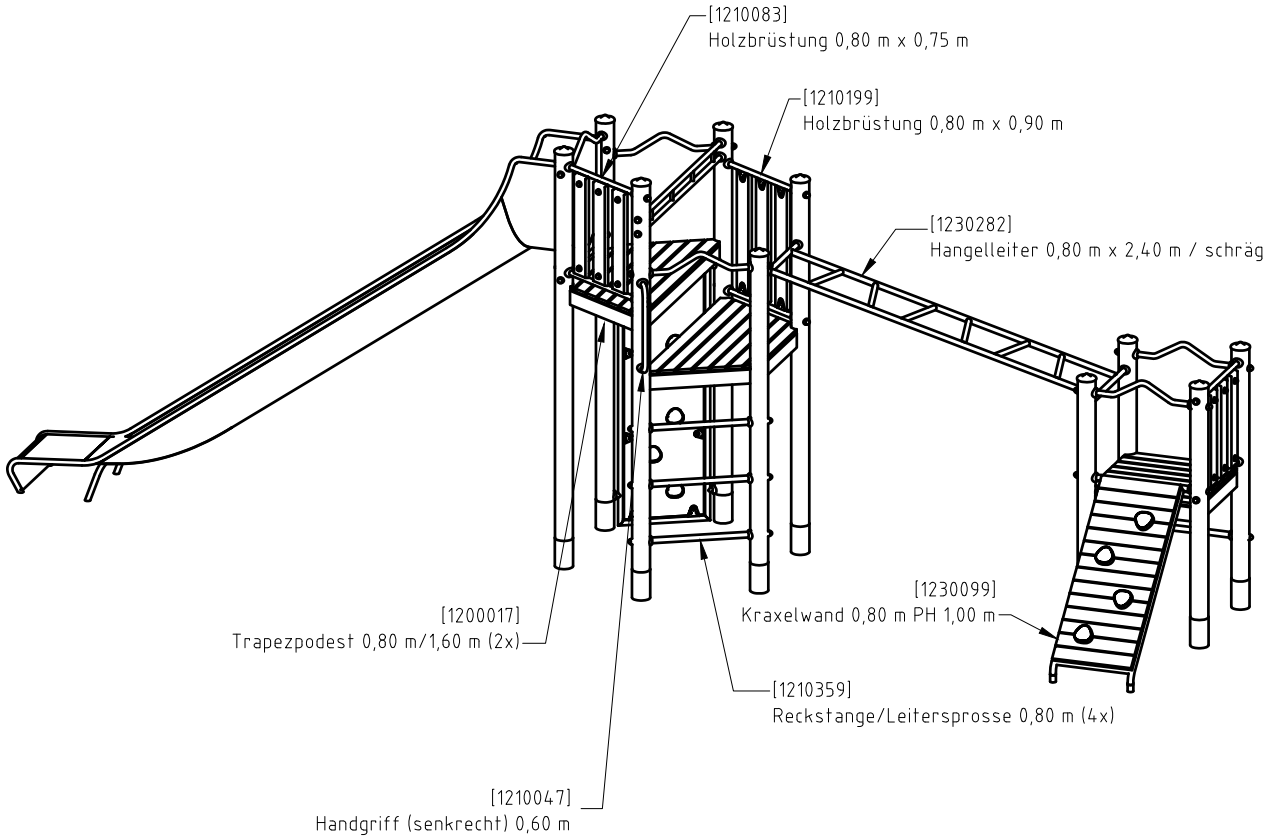
© Kaiser & Kühne Freizeitgeräte D-27324 Eystrup www.kaiser-kuehne.com T +49 42 54 / 93 15-0

PERSPEKTIVISCHE ANSICHT





© Kaiser & Kühne Freizeitgeräte D-27324 Eystrup www.kaiser-kuehne.com T +49 42 54 / 93 15-0

MONTAGEANWEISUNGEN

Bitte lesen Sie die nachfolgenden Anweisungen vor dem Montagebeginn aufmerksam durch!

- Legen Sie den Gerätestandort unter Berücksichtigung des gesamten Platzbedarfs inklusive der erforderlichen Aufprallfläche (siehe „Draufsicht“) fest.
- Für eine standsichere Montage mit den in dieser Montaganleitung vorgegebenen Fundamentdimensionen werden mittelschwer lösbare Bodenarten vorausgesetzt.
- Unterhalb der Fundamente ist eine mindestens 10 cm dicke Schicht aus Grobkies zur Drainage erforderlich. Die Standpfosten werden direkt auf die Grobkiesschicht gestellt.
- Stecken Sie die mitgelieferten Moniereisen in die dafür vorgesehenen Bohrungen in die Standpfosten. Diese dienen zur vertikalen Verankerung im Betonfundament.
- Die Standpfosten sind an ihrem unteren Ende fortlaufend nummeriert („...-001“, „...-002“, „...-...“). Platzieren Sie die Standpfosten auf den vorgegebenen Positionen (siehe „Fundamentplan“).
- Die Standpfosten sind zur Markierung der Spielebene jeweils mit einem Aluminium-Blindniet versehen
- Die Spielebenenmarkierungen kennzeichnen für jeden Standpfosten die Einbautiefe und die Pfostenorientierung.
- Alle Spielebenenmarkierungen zeigen beim fertig montierten Spielgerät in dieselbe Richtung. In der Darstellung auf dem "Fundamentplan" weisen alle Markierungen nach rechts (3-Uhr-Position).
- Beginnen Sie zunächst mit einem Bauteil, das mit mindestens zwei Standpfosten verbunden wird, um eine eigenständig stehende Basis zu schaffen, von der aus dann weitere Bauteile und Standpfosten ergänzt werden.
- Verbinden Sie die Standpfosten und Bauteile mit den mitgelieferten Befestigungsmaterialien gemäß der „Schraubfallliste“.
- Verbinden Sie alle Bauteile und Standpfosten bis zur letzten Verbindung zunächst nur locker mit wenigen Schraubenumdrehungen, um Spielraum für das Einfügen weiterer Elemente zu ermöglichen. Das Einsetzen von Bauteilen in das fest verschraubte Spielgerät ist NICHT möglich!
- Bei allen Schraubverbindungen müssen die Gewinde vor der Verwendung sauber und mit der mitgelieferten Montagepaste leicht gefettet sein, um ein Fressen der Gewindeverbindung durch Kaltverschweißen zu verhindern.
- Nachdem alle Standpfosten und Bauteile mit dem Spielgerät verbunden wurden, müssen alle Schraubverbindungen unter Berücksichtigung der waage- und senkrechten Ausrichtung des gesamten Spielgeräts fest angezogen werden.
- Füllen Sie die Fundamente erst nach dem vollständigen und festen Verschrauben des gesamten Spielgeräts mit Stampfbeton der Qualität C20/25. Die Fundamentkanten müssen gemäß den Vorgaben in den Fundamentdetails abgeschrägt oder abgerundet werden.
- Das Spielgerät darf erst nach dem vollständigen Abbinden der Betonfundamente zur Benutzung freigegeben werden.

Die Fundamente müssen mit einem Bodenmaterial abgedeckt werden, das über ein für die Fallhöhe angemessenes Maß an Stoßdämpfung verfügt (s. EN 1176-1).

© Kaiser & Kühne Freizeitgeräte D-27324 Eystrup www.kaiser-kuehne.com T +49 42 54 / 93 15-0

Ergänzende Montagehinweise für Podestböden

- In der Darstellung „Podestbodenausrichtung“ wird dargestellt, wie die Podestböden hinsichtlich der Ausrichtung des Bretterbelags zu orientieren sind.
- Für die Befestigung der Podestböden an den Standpfosten entnehmen Sie der Tabelle "Übersicht Podestbodenbefestigung", welche der jeweils vorhandenen Befestigungsbohrungen („Oben“ / „Mitte“/ „Unten“) zu verwenden sind. Die Podestnummern in der Tabelle beziehen sich auf die Nummerierung in der Darstellung „Podestbodenausrichtung“.

Ergänzende Montagehinweise für Holzstandpfosten (KAROLAM)

- Die mitgelieferten Schutzkappen zum Abdecken der Schraubenköpfe in Holzstandpfosten eignen sich lediglich zum einmaligen Einbau. Sie werden erst nach dem Nachziehen aller Schraubverbindungen im Rahmen der ersten Wartung nach 4-5 Wochen montiert.

  •• gesenkte Pfostenbohrung (Ø32 mm):
  Drücken Sie die Abdeckkappe in das Senkloch

  •• nicht gesenkte Schraubverbindungen:
  Setzen Sie das Schutzkappen-Oberteil auf das Unterteil und schlagen Sie es mithilfe eines Hammers bis zum hörbaren Einrasten in die Ringnut ein.

Ergänzende Montagehinweise für Rutschen

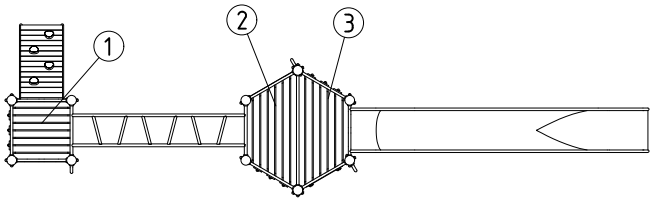
- Vermeiden Sie die übermäßige Erwärmung von Rutschflächen durch Sonneneinstrahlung, indem Sie diese im (Teil-)schatten von Bäumen oder mit einer Ausrichtung nach Nord-Ost platzieren.
- Rutschenausläufe müssen in Rutschrichtung mit der vorgegebenen Neigung (siehe Fundamentdetail) eingebaut werden, damit Regenwasser ablaufen kann.
- Die Aufprallflächen rund um den Auslaufteil von Rutschen müssen ein angemessenes Maß an Stoßdämpfung aufweisen, das mindestens einer freien Fallhöhe von 1000 mm entspricht (s. EN 1176-3)

nach der Montage

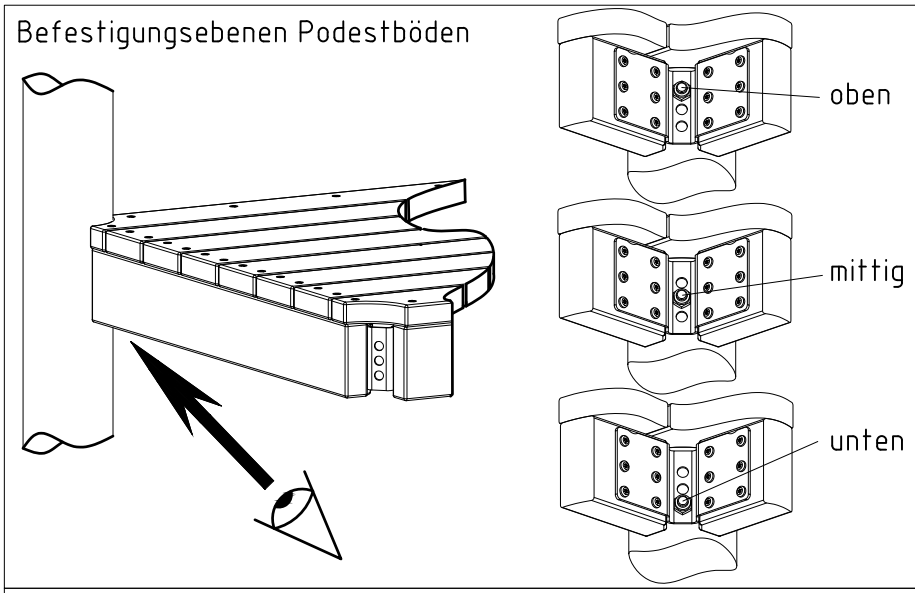
- Alle Schraubverbindungen müssen gemäß Wartungsanleitung nach 4-5 Wochen überprüft und ggf. fest nachgezogen werden.
- Alle mit dem Gerät gelieferten Spezialwerkzeuge (z.B. Innensechskant- Schlüssel für gesicherte Schrauben etc.) müssen an die zuständigen Stellen (z.B. Spielplatzbetreiber) weitergegeben werden.
- Alle gerätespezifischen Unterlagen, die für das Sicherheitsmanagement nach EN 1176-7 wichtig sind oder sein könnten (z.B. Rechnung, Lieferschein oder Auftragsbestätigung, Montageanleitung und Wartungsanleitung) müssen an die zuständigen Stellen (z.B. Spielplatzbetreiber) weitergegeben werden.

© Kaiser & Kühne Freizeitgeräte D-27324 Eystrup www.kaiser-kuehne.com T +49 42 54 / 93 15-0

PODESTBODENAUSRICHTUNG

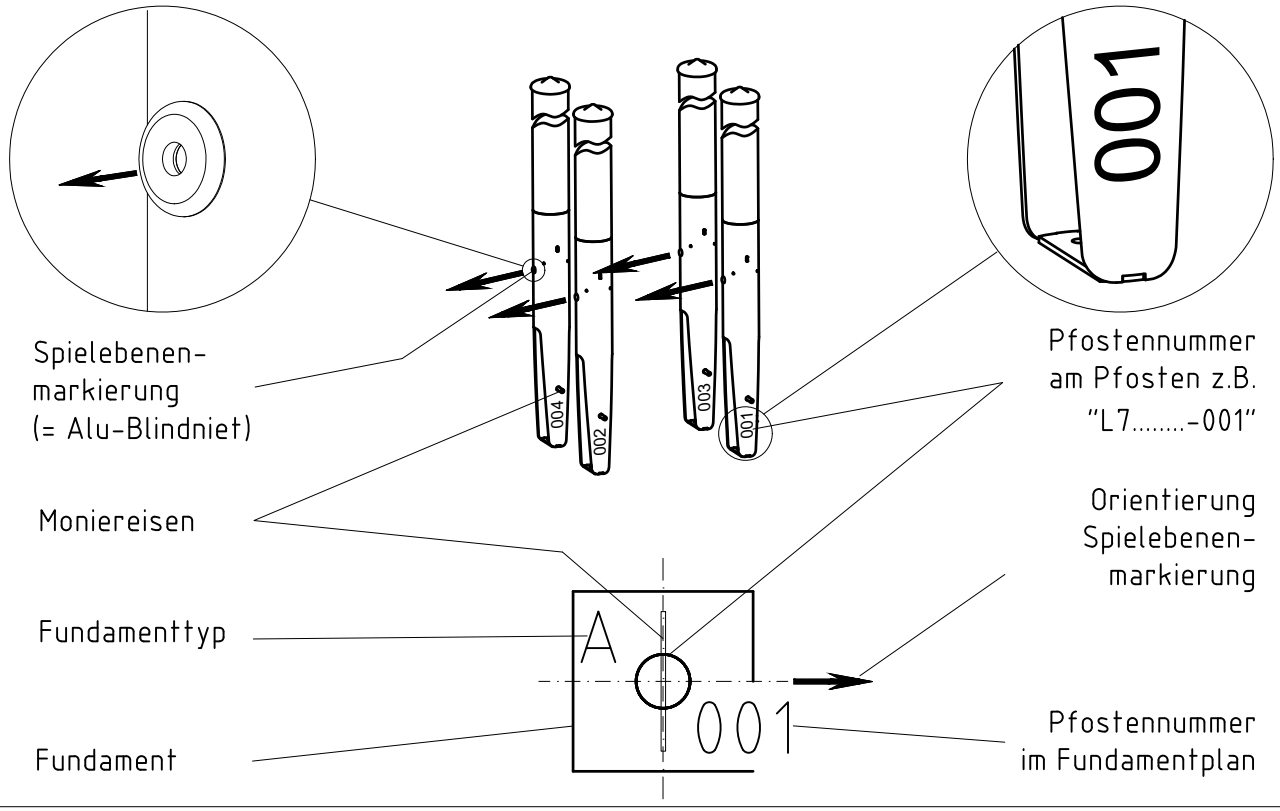


Befestigungsebenen Podestböden



Podest		Befestigungsebene		
Nr.	Höhe	oben	mittig	unten
1	1,00		x	
2	1,60		x	
3	2,00		x	
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				

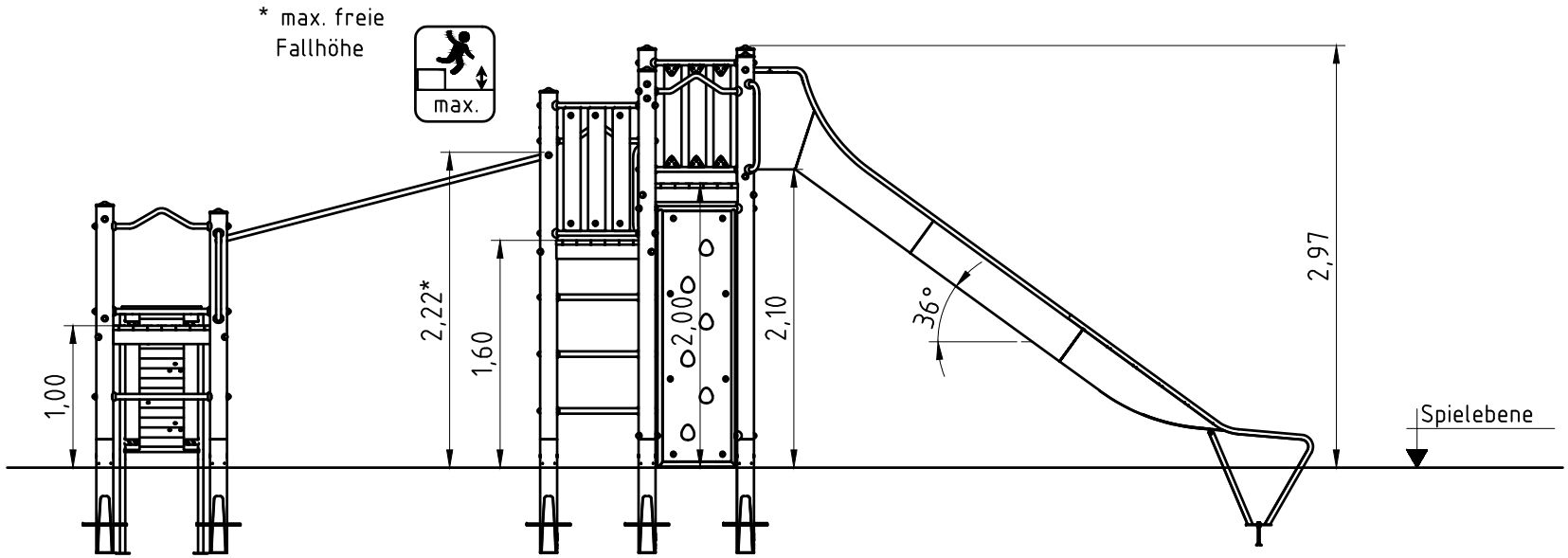
Position/Orientierung/Kennzeichnung Standpfosten (Darstellung beispielhaft)



www.kaiser-kuehne.com T +49 42 54 / 93 15-0

© Kaiser & Kühne Freizeitgeräte D-27324 Eystrup

VORDERANSICHT



www.kaiser-kuehne.com T +49 42 54 / 93 15-0

© Kaiser & Kühne Freizeitgeräte D-27324 Eystrup

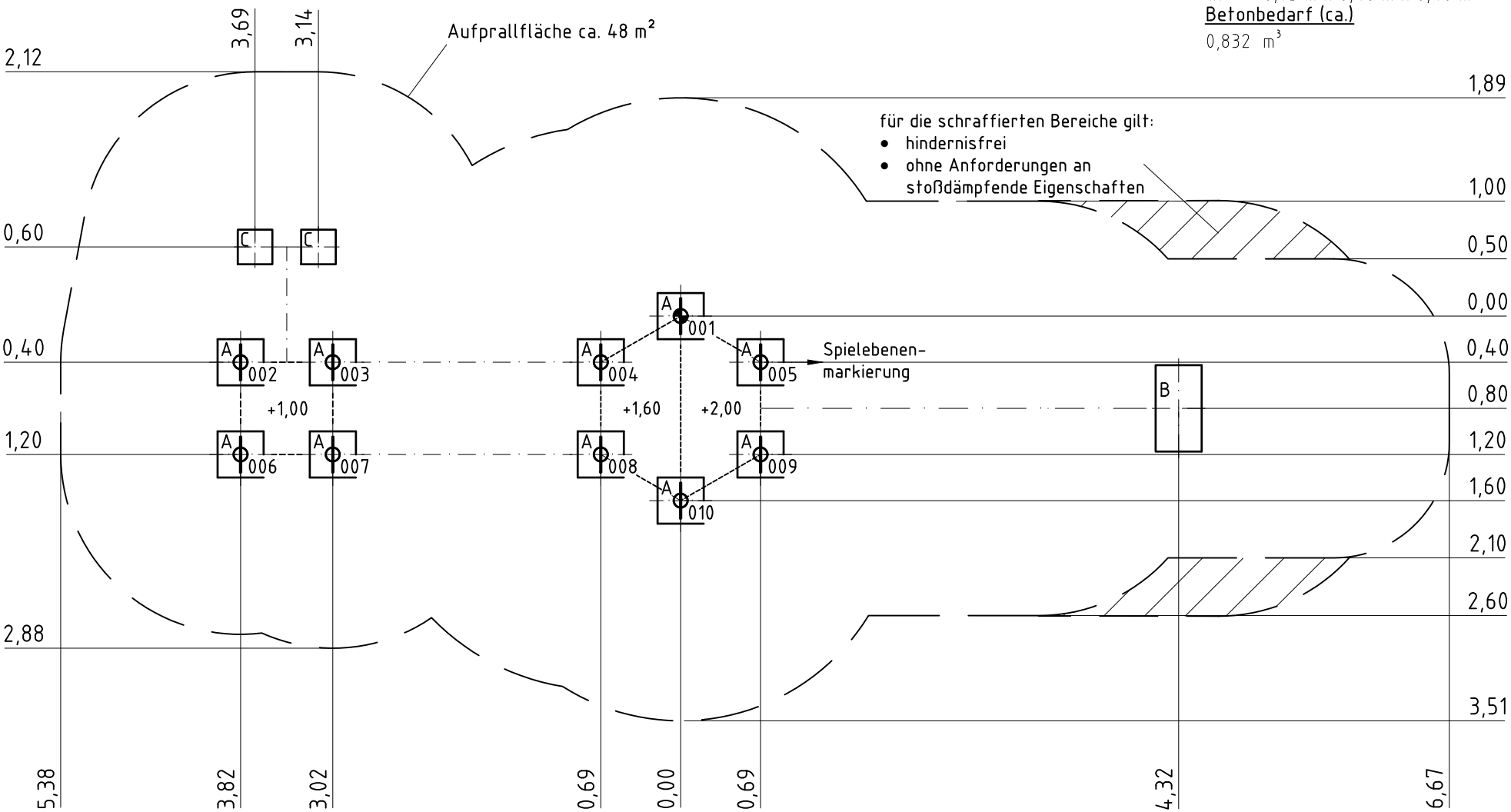
FUNDAMENTPLAN

Fundamente (bauseits)

10x	0,40 m x 0,40 m x 0,40 m
2x	0,30 m x 0,30 m x 0,40 m
1x	0,75 m x 0,40 m x 0,40 m

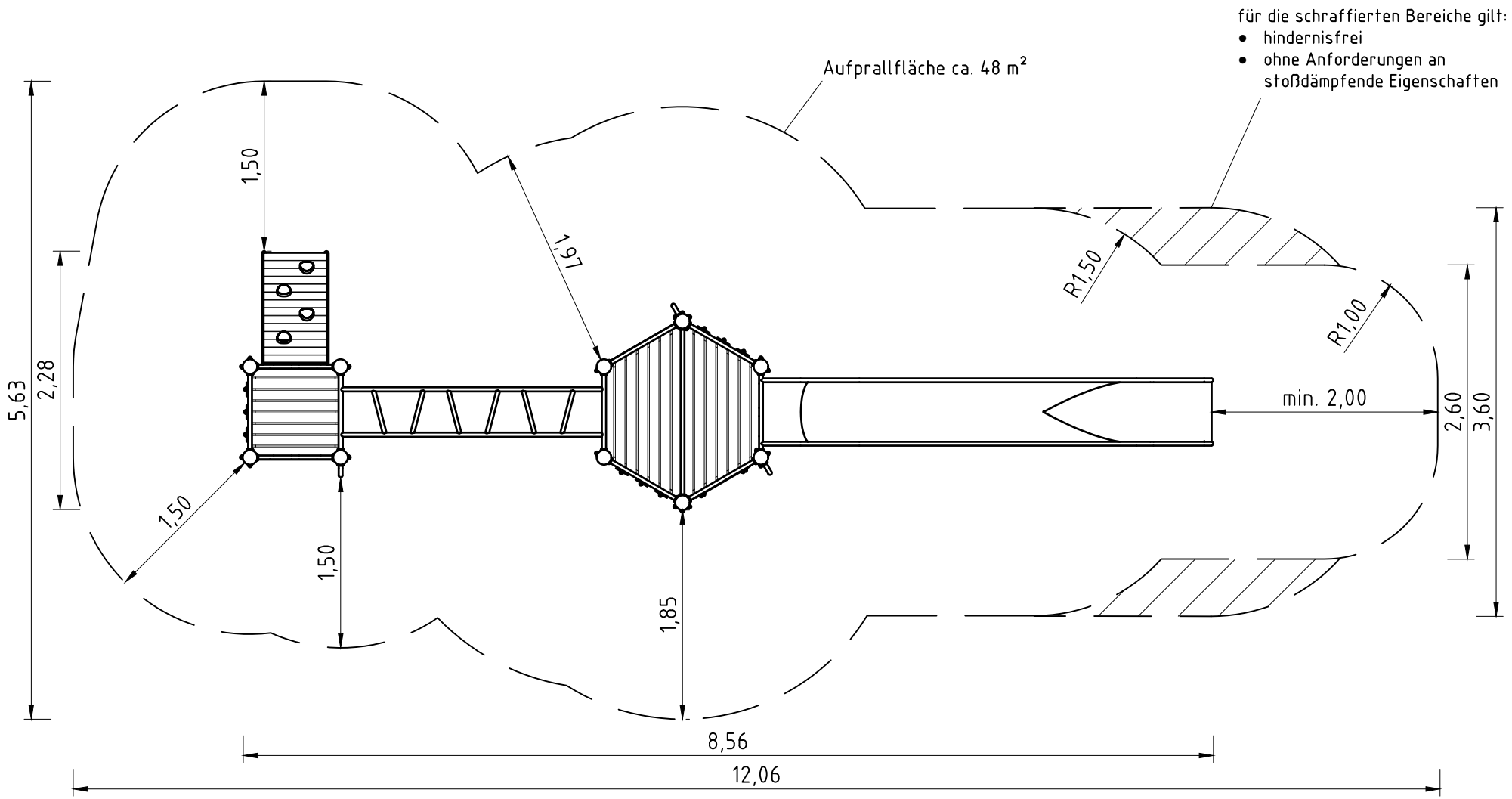
Betonbedarf (ca.)

0,832 m³



© Kaiser & Kühne Freizeitgeräte D-27324 Eystrup

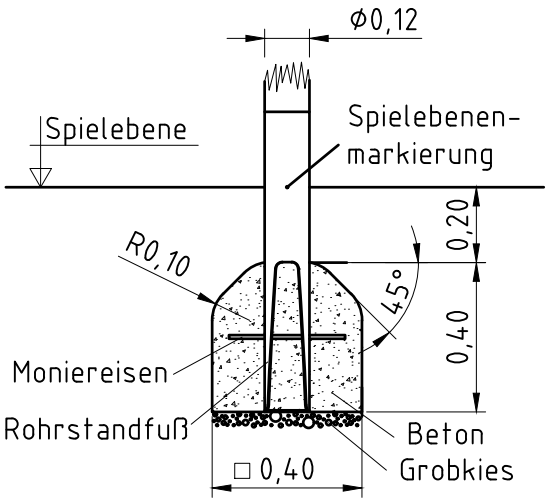
DRAUFSICHT & AUFPRALLFLÄCHE



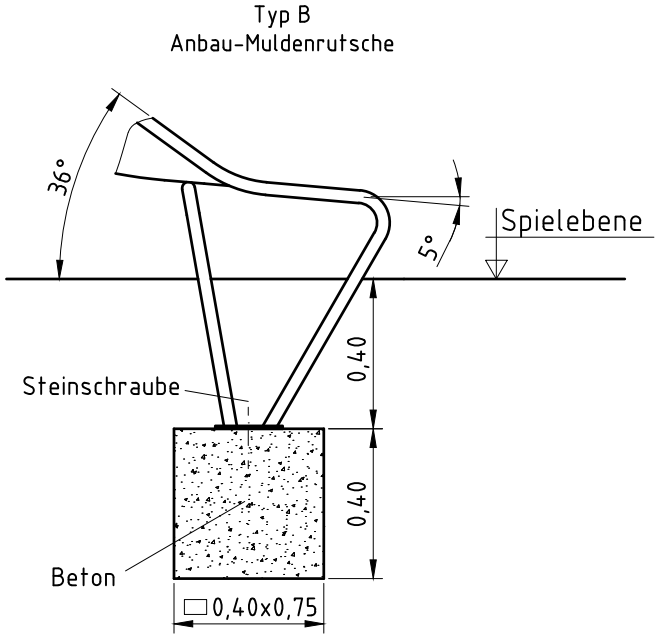
www.kaiser-kuehne.com T +49 42 54 / 93 15-0
© Kaiser & Kühne Freizeitgeräte D-27324 Eystrup
Montageanleitung

FUNDAMENTDETAILS

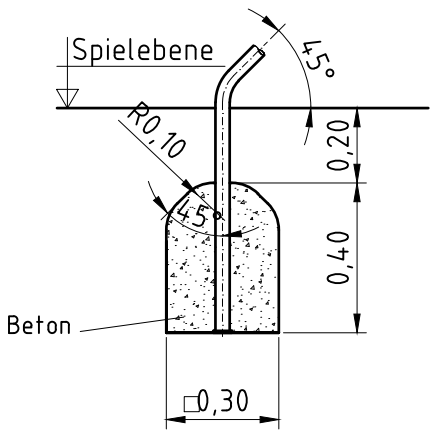
Typ A



Typ B
Anbau-Muldenrutsche

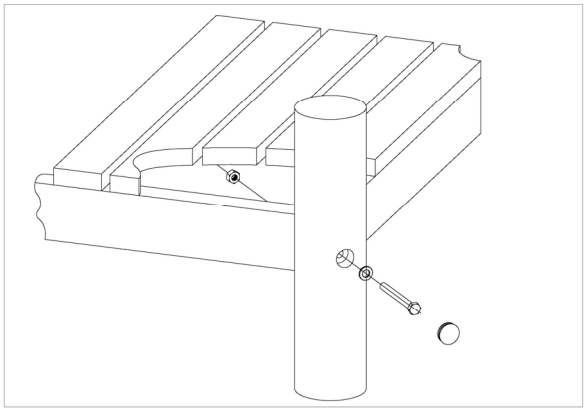


Typ C



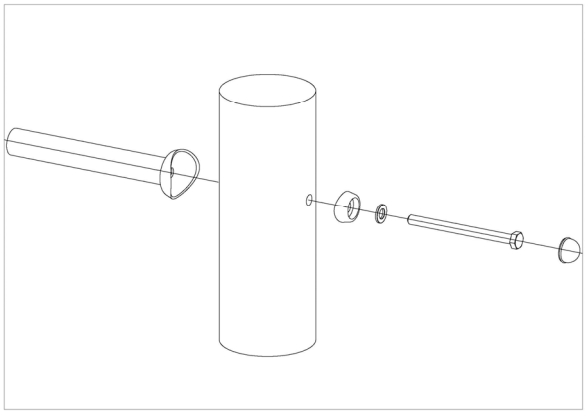
Kaiser & Kühne
PREMIUM PLAYGROUNDS

Artikel: **1294756 Schraubenpaket für 022530702**



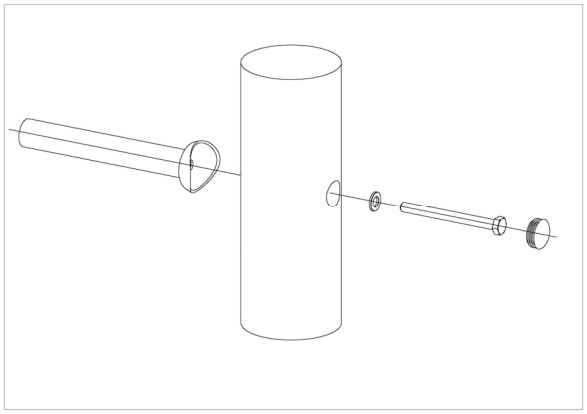
12 x SFRS1200001 Podestboden an Robinienstandpfosten
(Mutter podestseitig)

pro SF	*ges.*	*Artikel*	*Bezeichnung*
1	12	3430021	Sicherheitsmutter M12 DIN985 A2
1	12	3430129	Scheibe Ø 14 DIN1440 A2 1.4301 A2
1	12	3400700	Sechskantschraube M12x120 DIN931 A2 mit Schraubensicherungsbeschichtung FGB rot
1	12	3300016	Abdeckkappe grau für Bohrlöcher Ø 30-34 mm gewölbt / aus Polyethylen (PE) / SL 36 G



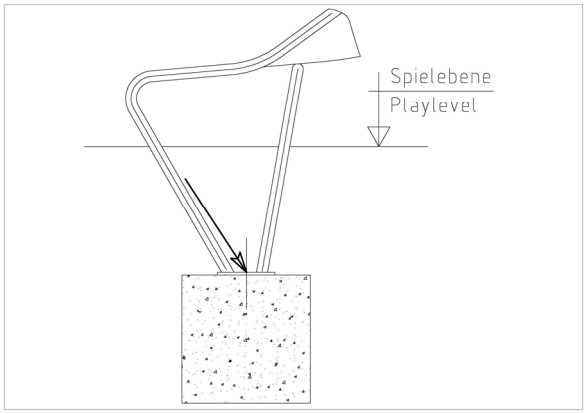
44 x SFRS1210001 Standardverschraubung Anbauteile an Holzpfosten
(ungesenkte Bohrung)

pro SF	*ges.*	*Artikel*	*Bezeichnung*
1	44	3400702	Sechskantschraube M12x160 DIN931 A2 mit Schraubensicherungsbeschichtung FGB rot
1	44	3430025	Scheibe ø 13 DIN125 A2 1.4301
1	44	3300054	Schraubenkappen-Unterteil, gewölbt, M12 PA6 Farbe: rot/RAL 2002
1	44	3300055	Schraubenkappen-Oberteil M12 PA6 Farbe: rot/RAL 2002



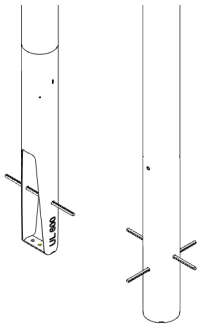
8 x SFRS1230004 Standardverschraubung Kletterstange, Rampe usw.
an Robinienstandpfosten (gesenkte Bohrung)

pro SF	*ges.*	*Artikel*	*Bezeichnung*
1	8	3400701	Sechskantschraube M12x130 DIN931 A2 mit Schraubensicherungsbeschichtung FGB rot
1	8	3300016	Abdeckkappe grau für Bohrlöcher Ø 30-34 mm gewölbt / aus Polyethylen (PE) / SL 36 G
1	8	3430129	Scheibe Ø 14 DIN1440 A2 1.4301 A2



2 x SFXS1070006 Rutschenauslauf (bis 2,00 m) Steinschraubenmontage

pro SF	*ges.*	*Artikel*	*Bezeichnung*
1	2	1070365	Steinschraubensatz Rutschenauslauf M12 x 160 (Steinschraube/Scheiben/Muttern)



10 x SFAS1270001 Betonstabstahl Standpfosten

pro SF	*ges.*	*Artikel*	*Bezeichnung*
1	10	2130000	Betonstabstahl Ø 10 x 310 DIN 488 1.0439 / 1.0438



1 x SFWZ0000012 Gleitmetall (Dose à 30 g) mit Pinsel

pro SF	*ges.*	*Artikel*	*Bezeichnung*
1	1	5200026	Pinsel für Gleitmetall
1	1	5300039	Gleitmetall Dose à 30 g Montagepaste